

---

**25/SPET XXV. GP**

---

**Eingebracht am 19.11.2014**

**Dieser Text ist elektronisch textinterpretiert. Abweichungen vom Original sind möglich.**

## Stellungnahme zu Petition



**BORG an der Theresianischen Militärakademie Wiener Neustadt**

---

Wiener Neustadt, 19.11.2014

### **35.000 Unterschriften für den dauerhaften Erhalt des BORG an der Ther. MilAk**

Sehr geehrte Damen und Herren,

die Schulgemeinschaft des Bundesrealgymnasiums an der Theresianischen Militärakademie hat, nachdem von Herrn Bundesminister Klug die Absicht der Schließung unserer Schule medial verkündet worden war, eine Unterschriftenaktion für den dauerhaften Erhalt des BORG begonnen.

In nur vier Wochen - der Laufzeit der Unterschriftensammlung vom 2. bis 29. Oktober 2014 - haben insgesamt über 35.000 Österreicherinnen und Österreichern mit ihrer Unterschrift bestätigt, dass der besondere Schulstandort mit seinem in Österreich einzigartigen Bildungsangebot auch in Zukunft erhalten bleiben soll.

Online sind auf der Plattform von Open Petition, der größten deutschsprachigen Petitionsplattform, genau 34.983 Unterschriften erfasst worden. Tatsächlich sind es aber deutlich mehr, da uns Listen erst nach dem 29. Oktober erreicht haben, die bereits früher in der Laufzeit ausgefüllt worden waren.

Wir freuen uns über diese großartige Unterstützung, dass sich derart viele Menschen ausdrücklich für uns ausgesprochen haben. Unser sehr geschätzter Herr Bundespräsident zeigte sich verständnisvoll und schätzt unsere Bildungsinstitution. Wir finden nicht nur Unterstützung in der Politik auf Bundes- und Landesebene sowie lokal in Wiener Neustadt, nämlich durch viele Vertreter aus allen Parteien, sondern auch durch Personen aus Militär, Polizei, öffentlichem Dienst, Wirtschaft, Kultur und Bildung. Die Stadtgemeinde Wiener Neustadt hat bereits ein konkretes Hilfsangebot gestellt.

Die handschriftlich ausgefüllten Unterschriftenlisten, die der Schulleitung vorliegen, wurden heute von Schülerinnen und Schülern auf sportlichem Wege (mit einer ReiterInnen-Gruppe, mit einem Rad-Team und unseren Langstrecken-LäuferInnen) direkt von Wiener Neustadt nach Wien gebracht, womit wir auch unsere erfolgreiche sportliche Ausrichtung aufzeigen wollen.

Unser BORG ist erfolgreich und zukunftsorientiert. Es stellt letztlich einen unerheblichen Kostenfaktor

**Dieser Text ist elektronisch textinterpretiert. Abweichungen vom Original sind möglich.**

im BMLVS dar und sollte, wie auch der gesamte Heeresport, weiterbestehen dürfen.

Wir setzen alles daran, dass diese zehntausenden Stimmen für den dauerhaften Erhalt des BORG an der Ther. MilAk in der höchsten Politik gehört werden.

Hochachtungsvoll



Mag. Dr. Werner Sulzgruber  
Schulleiter

BORG in der Thebanischen Militärakademie  
Burggürtel 1, 1780 Wiener Neustadt  
Telefon: 090 217 20 96 07 (Sprache: hung)  
E-Mail: [s304356@borschule.at](mailto:s304356@borschule.at) (Schreibweise)



## BORG an der Theresianischen Militärakademie Wiener Neustadt

---

### Inhalt der Petition

*Rettet das BORG an der Theresianischen Militärakademie!*

Ein gemeinsam getragenes Ziel

#### **FÜR DEN ERHALT DES BUNDESBEREITENREALGYMNASIUMS AN DER THERESIANISCHEN MILITÄRAKADEMIE IN WIENER NEUSTADT!**

BITTE nehmen Sie an diesem wichtigen demokratischen Prozess teil!

BITTE stimmen Sie für den Erhalt unserer Schule, des so genannten "Militärrealgymnasiums", und unterstützen Sie damit Schülerinnen und Schüler, ihre Eltern und die Lehrerinnen und Lehrer!

BITTE schicken Sie diesen Link weiter an Kolleginnen, Freunde, Familienmitglieder, Bekannte, PolitikerInnen und andere Menschen!

#### **Begründung:**

Es gibt viele gute Gründe für den Erhalt:

Das Bundesoberstufenrealgymnasium (BORG) wird von zwei Ministerien, nämlich dem Bundesministerium für Bildung und Frauen (BMBWF) und dem Bundesministerium für Landesverteidigung und Sport (BMLVS) erhalten bzw. geführt. Die Schule besteht seit den 1960er Jahren. Das BORG ist einzigartig in der österreichischen Bildungslandschaft!

Die Personalkosten für die Lehrerinnen und Lehrer trägt das BMBWF; mit Eltern-Beiträgen für das angeschlossene Internat wird ein Teil des gesamten Sachaufwandes gedeckt. Die Schließung würde faktisch nur sehr geringe Einsparungen für das BMLVS bringen!

Diese Schule hat ein fertiges Zukunftskonzept in Form eines neuen Schulversuchs - getragen von einem sehr engagierten PädagogInnen-Team, den ErzieherInnen, den Schülerinnen und Schülern und Eltern. Es wurde außerdem mit den militärisch Verantwortlichen an der Militärakademie akkordiert. Dieses zukunftsorientierte Konzept soll ab dem Schuljahr 2015/16 umgesetzt werden!

Das BORG ist keine Privatschule, wie immer wieder behauptet wird, sondern eine Bundesschule, die Burschen und Mädchen offen steht und an der Schülerinnen und Schüler aus ganz Österreich Zusammenkommen - also ein vielfältiges soziales Netzwerk!

Ein wichtiger Teil des qualifizierten Nachwuchses für das österreichische Bundesheer - sowohl für die Gruppe der Berufsoffiziere als auch jene der Milizoffiziere - kommt aus unserem BORG. Wir bilden den Nachwuchs heran!



## **BORG an der Theresianischen Militärakademie Wiener Neustadt**

---

Das BORG hat eine sportliche Ausrichtung und bietet eine Vielzahl an sportlichen Aktivitäten: teils Sportarten, die es an anderen Schulen in Österreich gar nicht gibt (z. B. militärischer Fünfkampf, Reiten, Klettern etc.). Das BORG ist in Hinblick auf den hier ausgeübten Schulsport wichtig, auch für den Heeressport- und den Sport-Nachwuchs!

Jugendliche erhalten am BORG in einem erhöhten Maße die gesellschaftlich geforderte Führungskompetenz. Hier werden Führungskräfte herangebildet, die in den Berufsfeldern der äußeren, aber auch inneren Sicherheit Österreichs tätig werden können. Wir brauchen in unserer Gesellschaft Menschen mit diesen Interessen und Fähigkeiten!

Mit dem Verlust des BORG würden junge Menschen, die in den Grundlagen Sicherheit, Landesverteidigung & politische Bildung besonders sensibilisiert und herangebildet werden, dem öffentlichen Dienst verloren gehen. Am BORG werden - wie in keiner anderen Schule - die Persönlichkeitsbildung, die politische Bildung und Kompetenzen im Bereich der Soft Skills in einem hohen Maße vermittelt und gelebt!

Mit der Schließung würde der Schulstadt Wiener Neustadt und dem Staat Österreich ein im Bildungswesen wirklich besonderer Schulstandort für immer verloren gehen!

Wenn Herr Bundesminister Klug diese Schule schließt, dann setzt er letztlich damit ein Zeichen gegen die Vielfalt des österreichischen Bildungswesens und letztlich gegen die Interessen unserer Kinder!

### **Im Namen aller Unterzeichner/innen**

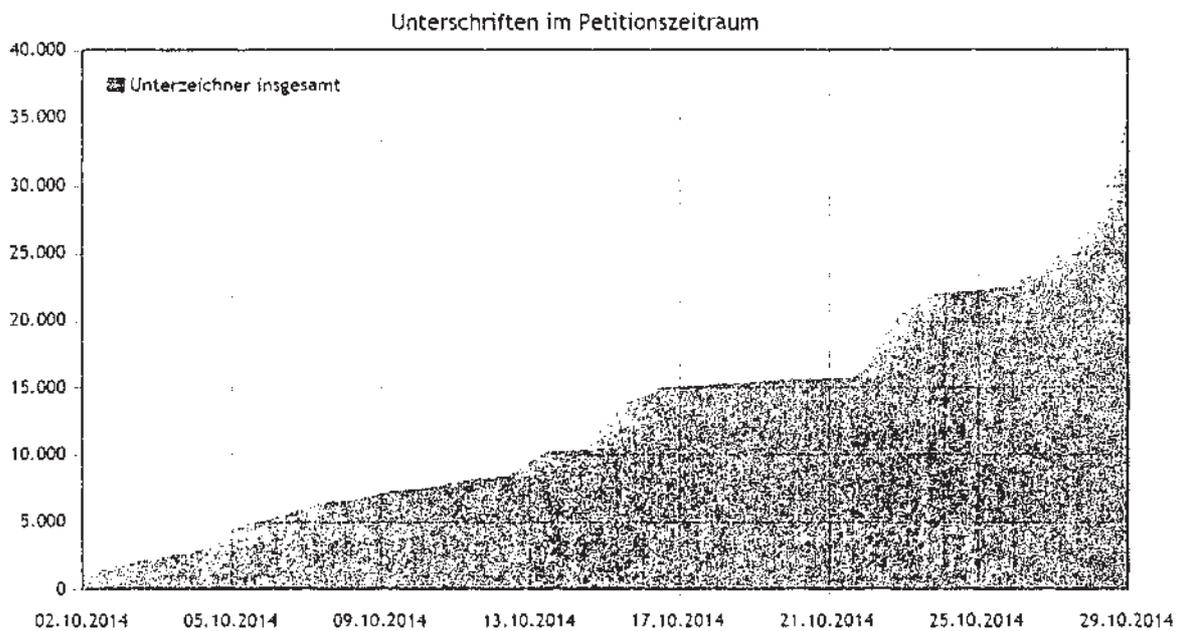
Wiener Neustadt, 02.10.2014 (aktiv bis 29.10.2014)

<https://www.openpetition.de/petition/online/rettet-das-borg-an-der-theresianischen-militaerakademie>



**BORG an der Theresianischen Militärakademie Wiener Neustadt**

## Statistik der Petition



aus: <https://www.openpetition.de/petition/statistik/rettet-das-borg-an-der-theresianischen-militaerakademie>



## BORG an der Theresianischen Militärakademie Wiener Neustadt

### Die am höchsten bewerteten Kommentare zur Petition



Horst Stocker (Wiesen) - 03.10.2014 21:49 Uhr

Meine Schulfreunde (Auszug) Dr. Johannes Lembacher, Primar, Olympiateilnehmer Fechten, 1976, 1984, Dr. Arno Strohmeyer, Universitätsprofessor, Olympiateilnehmer Fechten, 1984, 1988, Thomas Haasmann, Unternehmer, Olympiateilnehmer Judo, 1984, Mag. Klaus Ambrosch, Olympiateilnehmer Zehnkampf 1996, Dr. Stefano Palma, Arzt, Weltmeister im Militärischen Fünfkampf 2003, Thomas Daniel, angehender Sportwissenschaftler, Olympiateilnehmer Moderner Fünfkampf 2012. Abgesehen davon, dass viele Führungskräfte ihres Ministeriums diese Bildungsanstalt absolviert haben, treten sie Herr Minister Mag. Klug folgendes Zitat mit Füßen: Mens sana in corpore sano.

aus:



Holzer Othmar (Wiener Neustadt) - 02.10.2014 16:02 Uhr

Das BORG MILAK Wiener Neustadt ist eine einmalige Schule in ganz Österreich. Die Kombination von guter schulischer Ausbildung, sportlicher Fitness und Militär war und ist für viele Jugendliche aus allen Teilen Österreichs ein hervorragendes Angebot. Das Bundesheer sollte bei der Ausbildung von Jugendlichen nicht den Sparstift ansetzen!



Mag. Leopold Horvath (Wien) - 02.10.2014 15:22 Uhr

Als langjähriger, engagierter Lehrer an dieser Schule weiß ich um den hohen Ausbildungswert dieser Schule sowohl in fachlicher Hinsicht als auch in persönlichkeitsbildender Hinsicht! Ein demokratischer Staat sollte stolz darauf sein, dass eine Bildungseinrichtung besonderen Wert auf Persönlichkeitsbildung, Führungskompetenz und soziale Kompetenz legt!



Norbert Sinn (Dornbrunn) - 03.10.2014 19:28 Uhr

Was hier geschieht, ist Verrat an einer positiv eingestellten Jugend!



<https://www.openpetition.de/petition/kommentare/rettet-das-borg-an-der-theresianischen-militaerakademie>

**Dieser Text ist elektronisch textinterpretiert. Abweichungen vom Original sind möglich.**

[www.parlament.gv.at](http://www.parlament.gv.at)